

# Gemeindebrief

Bovenden Eddigehausen Reyershausen



Grafik: Pfeffer

ENDLICH SOMMER

# ElektroBierbaum

Elektro-Installation • Elektro-Service  
EDV-Netzwerke • Smart Home

Mühlenweg 86 • 37120 Bovenden • Tel.: 05 51 / 8 21 66 • Fax: 05 51 / 8 21 31



www.Elektro-Bierbaum.de  
E-Mail: Info@Elektro-Bierbaum.de

Für Ihre  
individuelle  
Urlausplanung



**REISETEAM**

BOVENDEN

... Kompetenz & Meer!

**Rathausplatz 15  
37120 Bovenden**

**0551 - 38190210**

[www.reiseteam-bovenden.de](http://www.reiseteam-bovenden.de)  
[info@reiseteam-bovenden.de](mailto:info@reiseteam-bovenden.de)

DAS

**Fuß  
WERK**

Praxis für Fußpflege

Kirsten Reese  
ärztlich geprüft

Einfach schöne  
Füße

Kirsten Reese

Am Roten Berge 4  
37120 Bovenden  
0172 2789853  
info@das-  
fusswerk.de

Termine nach  
Vereinbarung

[www.das-  
fusswerk.de](http://www.das-<br/>fusswerk.de)



# Für (fast) alles, was **Recht** ist.



Dr. Harald Noack



Andreas Buchholz



Markus Menge



Harm Adam



Henner Garth



Angela Arand



Robert Lallmann



Vera Krug v. Einem



Charlotte Gräf



Dr. Jan Renniecke

Seit 1899



**Menge Noack**

Rechtsanwälte Fachanwälte Notar

Robert-Koch-Straße 2  
Telefon 0551-54713-0  
[info@menge-noack.de](mailto:info@menge-noack.de)

D-37075 Göttingen  
Fax 0551-484143  
[www.menge-noack.de](http://www.menge-noack.de)



**Liebe Leserin, lieber Leser,**

wir alle haben Orte, an denen wir gern sind, weil sie uns gut tun, die wir vielleicht manchmal in Gedanken aufsuchen: Orte der Zuflucht, des Trostes, der Erholung. Die Sommerzeit lädt ein zu einer Reise an den Sehnsuchtsort. Das ist so ein Ort, an dem alles ist, was wir uns erträumen. An dem vor allem alles das nicht ist, was uns im Alltag belastet: Streit in der Familie oder im Freundeskreis, Stress und Zeitdruck am Arbeitsplatz, Leistungsdruck in der Schule. Und auch all die schlechten Nachrichten, die uns durch die Medien erreichen und uns bis in unser Wohnzimmer verfolgen: von Krieg und Zerstörung, von Krisen und Katastrophen, von Hunger und Ungerechtigkeit.

Gut ist, wenn ich meinen Sehnsuchtsort sozusagen in mir trage. Wenn ich den Ort in meinem Inneren aufsuchen kann, kann das helfen, dass ich mir eine kurze Pause verschaffe und auftanke.

Jesaja hat auch so einen Sehnsuchtsort. Der Prophet weiß: Den Menschen geht es nicht gut. Sie leben unter der Besatzung Babylons. Sie leiden unter Gewalt und Unterdrückung und sind nicht frei in ihren Entscheidungen. Eine Generation ist herangewachsen, die ein Leben in Frieden nur noch aus den Erzählungen der Großeltern kennt. Die Menschen haben das Gefühl: Für uns gibt es keine Zukunft. Sie brauchen eine Ermutigung, damit sie nicht in ihrem trostlosen Zustand verharren, sondern sich aufma-



chen, nach vorne blicken, neue Wege ausprobieren. Sie brauchen eine Vision, für die es sich zu arbeiten lohnt. Eine neue Erde und ein neuer Himmel, eine neue Welt mit neuen Chancen auf ein gutes Leben, frei von Angst und Sorge – der Sehnsuchtsort, von dem der Prophet hier spricht, ist ein Ort der zusehrenden Perspektive. Es wird nicht ewig so weitergehen. Es lohnt sich, dafür aktiv zu werden. Wir brauchen solche hoffnungsfrohen Träume von einer besseren Welt. Nur wer eine Vorstellung davon hat, wie eine bessere Welt aussehen könnte, kann sich auf den Weg machen.

Die Sehnsucht nach einer Gesellschaft, in der alle Menschen gleichberechtigt miteinander leben können, treibt bis heute Menschen an, dafür zu kämpfen, auch unter Einsatz ihrer Freiheit und ihres Lebens. Die Sehnsucht nach einer Welt, in der Völker friedlich miteinander leben, treibt bis heute Menschen an, sich für den Frieden einzusetzen, wo

immer es notwendig ist. Die Sehnsucht nach einer Welt, in der Menschen im Einklang mit der Natur leben, treibt Menschen an, nicht nur dafür auf die Straße zu gehen, sondern auch ihren eigenen Lebensstil zu hinterfragen und zu ändern. Überall sind Menschen in Bewegung, versuchen für ihre Visionen zu arbeiten, andere zu überzeugen, mitzugehen und mitzumachen. Auch Kirche kann ein solcher Sehnsuchtsort werden: Ein Ort, an dem wir uns mit Respekt begegnen und miteinander Gemeinschaft gestalten. Ein Ort, an den jeder Mensch, so wie er ist, kommen kann, mit seinen Eigenheiten, Gedanken und Ideen, mit seinen Bedürfnissen und Fragen. Ein Ort, an dem wir zur Ruhe kommen können, aber auch lauthals lachen, feiern und uns freuen oder tieftraurig weinen und uns sorgen können – ein Ort, den es so in unserer Alltagswelt sonst nicht gibt. Kirche ist für mich immer ein Ort, der mich daran erinnert, dass Gott für alle seine Menschen und Geschöpfe eine gute Zukunft will. Gottes Segen ist für den Propheten Jesaja konkret: Das Leben siegt. Es ist stark gegen alles, was das Leben schwer macht. Alles, was Menschen zum Leben brauchen, ist da. Jeder kann ein Dach über dem Kopf haben, jeder hat genug zu essen und zu trinken, jeder hat Menschen um sich, die mit ihm leben und arbeiten. Arbeit hat ihren guten Sinn und dient dem guten Leben. Einen Sehnsuchtsort der Hoffnung und eine Quelle der Zuversicht und Kraft – das möchte der Prophet sei-



Bild: pixabay

nen Leuten geben. Das können auch wir gut gebrauchen.

Ich habe ab und zu mal Namibia-Fieber. Das ist so ein Gefühl: Ich könnte jetzt mal wieder nach Namibia reisen. Und da dann in der Wüste stehen und der Stille lauschen. In die Ferne gucken und sehen, dass der Horizont weit ist und in der Ferne Himmel und Erde ineinander zu fließen scheinen. Oder nachts den gigantischen Sternenhimmel anstauen. Da kommt einem der Himmel unfassbar nah. Und man selbst wird ganz klein. Und das ist gut so. Das erdet mich. Und wenn ich innerlich meine Reise gemacht habe, kann ich hier wieder weiter machen. Ein gutes Gefühl. So werden Sehnsuchtsorte zu Segensorten, die uns Kraft und Zuversicht geben. Und eine Vorahnung darauf, was die neue Erde und der neue Himmel werden kann.

Vielleicht haben Sie auch einen solchen Sehnsuchtsort? Hier finden Sie Jesajas Sehnsuchtsort: Jes 65, 17-25

*Gabriele Persch*

## Start einer neuen Vortragsreihe

In der Tradition der Kaminabende wollen wir eine neue Vortragsreihe im Dietrich-Bonhoeffer-Haus starten. Verschiedene Menschen werden von ihrem Alltag im Beruf, von besonderen Erlebnissen in ihrem Leben und von ihren Herzenthemen berichten. Die Gemeinde hat auf diese Weise die Möglichkeit, an den Erfahrungen anderer teilzuhaben und im Anschluss darüber ins Gespräch zu kommen. Die Reihe findet (mit Ausnahme des Juli) einmal im Monat statt – die jeweiligen Einladungen finden Sie dann hier im Gemeindebrief und auf unserer Website.

Den Anfang macht unser Vikar Stephan Knapmeyer. Am **Donnerstag, den 22. Juni um 19 Uhr**, nimmt er Sie im Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit auf eine weite Reise: Während seines Theologiestudiums absolvierte er ein sechswöchiges Praktikum in verschiedenen Gemeinden der Tamil Evangelical Lutheran Church (TELC) in Indien. Er wird von interessan-



ten Begegnungen mit verschiedensten Menschen erzählen, die er 2018 im südindischen Tamil Nadu getroffen hat. Dabei geht es um Gespräche über Glaubenthemen, den Alltag der Menschen und Besonderheiten der südindischen Kultur. Natürlich wird Stephan Knapmeyer auch viele Bilder zeigen, die einen kleinen Eindruck von der bunten Vielfalt seiner Erlebnisse vermitteln: von dortigen Kirchen, Hindu-Tempeln, leckersten Speisen, dem abenteuerlichen Straßenverkehr, den weiten Teeplantagen und der wunderschönen Landschaft. Wir laden Sie ganz herzlich ein, sich mit ihm auf den Weg zu machen!

*Stephan Knapmeyer*





Andacht - Getränke - Snacks - Austausch  
23. Juni 2023  
19 Uhr | Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Die Woche ausklingen lassen, sich mit netten Menschen treffen, dabei unsere Kirchengemeinde einmal ganz anders erleben / sie kennenlernen:

Jeder / jede ist herzlich willkommen. Jung und Alt, ob in Rente in Arbeit oder in der Schule, Neubovender\*innen oder Alteingesessene. Ganz unverbindlich. Eine kurze Andacht zu Beginn kann einen Impuls geben für interessante Tischgespräche bei Getränken und Snacks.

Dieser „Feierabend“ findet am Vorabend des Johannistags statt. Dann lodern in vielen Gegenden Johannisfeuer in Erinnerung an die Geburt Johannes des Täufers, die im Lukasevangelium ein halbes Jahr vor der Geburt Jesu geschah. Ein kleines Feuer wollen auch wir an diesen Abend brennen lassen. Wer mag und kann, darf gerne dafür ein Holzschicht mitbringen.

*Peter Schlichting & Stephan Knapmeyer*

## „Andacht zur Sommerzeit“ am 25. Juni 2023 um 17 Uhr



Die katholische Kirchengemeinde St. Franziskus lädt am **25. Juni um 17 Uhr**, sehr herzlich zu einer Andacht mit anschließendem Umtrunk ein.

Musikalisch wird die Andacht vom Blockflötenensemble unter der Leitung von Christina Jacobi gestaltet.

Unser Andachtsteam freut sich auf Ihr kommen!

## Einladung zur Wanderung im Rodetal am 1. Juli 2023

Einladung zur gemeinsamen Wanderung im Rodetal mit einer Andacht auf dem Maiberg mit Pastor Uwe Völker.

Samstag, den 1. Juli 2023

10:00 Uhr

Treffpunkt: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
 Weglänge: Restaurant Rodetal -> Nußtal  
 -> Eschental -> Maiberg  
 -> Restaurant Rodetal  
 Anmeldung: Pastor Uwe Völker  
 Tel. : 0551-820 72 395

Ev. Kirchgemeinde Bovenden

auf dem Maiberg. Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit der Einkehr im Restaurant.

Schönes sehen, Kraft schöpfen, wenn ich Pause mache, das gelingt, wenn ich bewusst die schönen Momente in mein Leben hereinhole. Im Wald gelingt dies oft ganz einfach. Ich muss nur mein Herz aufmachen, die Blumen anschauen und die Bäume bewundern. Vielleicht gehe ich als anderer Mensch dann weiter, als beschenkter Mensch. Das, was im Wald gut tut, das tut mir auch zu Hause gut. Gerade dann, wenn mich der Alltag fest im Griff hat. Dann ist es wichtig, dass ich mir Zeit nehme, bewusst die schönen Dinge gedanklich hereinhole in meinen Alltag. Diese positiven Erinnerungen können Kraft geben zum Weitergehen, und sie helfen mir, Schwierigkeiten durchzustehen.

Für die Wanderung bitte bei Pastor Uwe Völker anmelden: Tel. : 0551 82072395

*Uwe Völker*

Nach der Coronazeit können wir wieder gemeinsam loswandern. Gemeinsam wollen wir vom Restaurant Rodetal starten und durch das Nusstal und das Eschental bis zum Maiberg wandern und dann zurück zum Restaurant. Treffpunkt der Wanderung ist um 10:00 Uhr am Dietrich Bonhoeffer Haus. Von dort fahren wir gemeinsam ins Rodetal. Ange-dacht ist auch eine kleine Andacht wohl

## Vorstellung Pastorin Gabriele Persch

Liebe Leserin, lieber Leser, eigentlich bin ich ja schon eine ganze Weile in Bovenden und auch in Eddighausen und Reyershausen unterwegs – als Jugendreferentin und als Vakanz- bzw. Elternzeitvertreterin. Ich bin Gabriele Persch, verheiratet seit 33 Jahren, und lebe mit meinem Mann seit 2007 in Bodensee im Eichsfeld. Unsere Zwillingstöchter sind schon seit einiger Zeit ausgezogen und beide im Studierendenleben unterwegs.

Nun bin ich in Bovenden zur Pastorin gewählt worden und werde dort die „neue Reformierte“. Ich freue mich sehr darüber, und ich möchte mich für Ihr und Euer Vertrauen bedanken. In den nunmehr zwei Jahren, die ich in Bovenden tätig bin, habe ich es immer wieder erlebt, dass Sie und Ihr mich freundlich aufgenommen habt. Das ist ein gutes Gefühl! Viele schöne und intensive Gespräche habe ich erleben können. Man-

ches Lustige und manches Ernste habe ich mit Ihnen und Euch teilen können. Auch dafür vielen Dank! An dieser Stelle möchte ich mich auch bei den katholischen Mitchrist:innen, mit denen ich in einem guten ökumenischen Kontakt bin, bedanken: Euer und Ihr Mitgehen und Zuspruch und unser gemeinsames Arbeiten haben mich bereichert und haben mir gut getan!

Ich freue mich auf neue Projekte, auf weitere Kontakte und ein gutes Miteinander, das von Offenheit und Ehrlichkeit bestimmt ist. Gern probiere ich mit Ihnen und Euch neue Gottesdienstformen (die ja oft so neu gar nicht sind!) aus und suche nach „anderen Orten“, an denen wir als Kirche sicht- und hörbar werden können. Neue Ideen sind mir sehr willkommen! Und Menschen, mit denen ich etwas Neues entwickeln kann, auch!

*Gabriele Persch*

## Einführungsgottesdienst von Gabriele Persch

Liebe Gemeinde, in einem festlichen Gottesdienst am **9. Juli um 15: 00 Uhr** in der St. Martini Kirche wollen wir Gabriele Persch, die zur Pfarrerin / Pastorin der Ev. Kirchengemeinde Bovenden gewählt worden ist, in ihr Amt einführen. Nach langer Zeit wird somit die reformierte Pfarrstelle wieder zu 100% besetzt sein. Wir freuen uns, dass Gabriele Persch das Amt antritt und wollen sie in unserer

Mitte willkommen heißen. Möge sie das Wort Christi durch ihren Dienst unter uns reichlich verbreiten.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ganz herzlich zum Empfang in das Dietrich-Bonhoeffer-Haus (Dietrich-Bonhoeffer Weg 2) ein.

*Uwe Völker*



## Einladung zum Schulanfängergottesdienst in Bovenden



Wo? **St. Martini-Kirche**  
Auf dem Plane 3  
37120 Bovenden

Wann? **18. August 2023**  
**1a um 16:30 Uhr**  
**1b & 1c um 17:30 Uhr**

Wir laden ganz herzlich zum ökumenischen Schulanfängergottesdienst am Freitag, den 18. August 2023, die Klas-

sen 1a um 16:30 Uhr und die Klassen 1b und 1c um 17:30 Uhr in die St. Martini Kirche Bovenden ein.

Liebe Schulanfängerinnen und Schulanfänger! „Mach mit!“

Mit diesem Motto soll eure Schulzeit beginnen, liebe Kinder. Schön, dass ihr dazu in die Kirche kommen wollt mit euren Eltern, Paten, Großeltern und all den anderen, die noch dabei sein sollen.

„Mach mit!“, das soll nicht nur das Motto für eure Schulzeit sein, sondern auch für den Gottesdienst, den wir dann im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes feiern wollen. (Es gibt auch wieder ein kleines Geschenk.)

Wir freuen uns auf euch!

*Liebe Grüße Pastor Uwe Völker  
& Gisela Schmidt*

## Einschulungsgottesdienst in Eddigehausen

Nach den Sommerferien wird es für viele Kinder heißen: Ihr seid jetzt Schulkinder! Das ist ein aufregender Schritt in einen neuen Lebensabschnitt, den wir gern ein kleines Stückchen mitgehen wollen. Darum feiern wir am Freitag, den **18. August, um 17 Uhr** in der Eddigehäuser Kirche einen Einschulungsgottesdienst, den Julia Meincke gestal-

ten wird. Alle „neuen“ Schulkinder und ihre Familien sind dazu herzlich eingeladen!

*Gabriele Persch*



## Konfirmation 2025 - Bovenden, Eddigehausen & Reyershausen

Nach den Sommerferien wollen wir wieder mit einem neuen Konfi-Jahrgang beginnen.

Wenn du zwölf oder 13 Jahre alt bist, kannst du mitmachen: Finde heraus, was es heißt, an Gott zu glauben und zur Kirchengemeinde zu gehören. Viele Kinder sind bei ihrer Taufe zu jung, um selbst "Ja" zu sagen zum Glauben. Genau das passiert bei der Konfirmation. Jugendliche bestätigen, dass sie dabei sein wollen und feiern das mit einem tollen Fest. Auch wenn du noch nicht

getauft bist, kannst du mitmachen und dich am Ende der Konfirmandenzeit taufen lassen.

Die Anmeldung kann dann entweder postalisch an das Kirchenbüro (Rathausplatz 4, 37120 Bovenden) oder per Mail (evang.kg.bovenden@gmx.de) geschickt werden. Alternativ steht auf unserer Webseite auch ein Online-Formular zur Anmeldung bereit.

<https://ev-kirche-bovenden.wir-e.de/konfi>

**Anmeldung: bis 31. August 2023**

Anfang September folgen nähere Informationen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und grüßen herzlich

*Pastor Uwe Völker &  
Pastorin Gabriele Persch*

### ANMELDUNG ZUR KONFIRMATION

Mit diesem Anmeldeformular können Sie Ihr Kind für die Konfi-Zeit anmelden.

#### Daten der Konfirmandin/ des Konfirmanden

Name \*

Vorname(n) \*

Geburtsstag \*

Geburtsort \*

Handynummer der Konfirmandin/ des Konfirmanden

Email der Konfirmandin/ des Konfirmanden

Seite 1 von 5

Weiter

## Dank an die katholische St. Franziskus - Gemeinde

„Gut, dass wir einander haben, gut, dass wir einander sehen. Sorgen, Freude, Kräfte teilen und auf einem Wege gehen. Gut, dass wir nicht uns nur haben, dass der Kreis sich niemals schließt und dass Gott, von dem wir reden, hier in unsrer Mitte ist.“

*Danke*

Ganz herzlich danken wir der St. Franziskus Kirchengemeinde, dass wir in den Wintermonaten in ihrer Kirche sein durften. Nicht nur, weil wir damit Energie gespart haben, sondern weil damit auch auf die gute Zusammenarbeit der Kirchengemeinden deutlich wurde. Falls die nächste Energiekrise



Bild: Knapmeyer

wieder anstehen sollte, kommen wir wieder gerne in die St. Franziskus Kirche.

*Uwe Völker*

## Monika Künemund geht in den verdienten Ruhestand

Im November 1987 trat Frau Künemund ihren Dienst in der Ev. Kirchengemeinde an. Sie war zuständig für unsere Gemeindehäuser. Nach vielen Jahren tritt sie nun ihren Ruhestand an und wir können nur Dank sagen für die Aufgaben, die sie in all den Jahren geleistet hat. Nun wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen für den Ruhestand und für ihren weiteren Lebensweg. Möge Gottes Segen sie begleiten und möge jetzt noch viel Zeit zum Reisen sein.

Danke für ihre Arbeit, ihre Mithilfe und die vielen gemeinsamen Stunden.

*Uwe Völker*



Bild: Filipovic

## Frühschoppen-Gottesdienst in Reyershausen

Die Kirche geht zum Frühschoppen – in Reyershausen waren wir am 26. März im Dorftreff „mittendrin“ zu Gast. Gabriele Persch hielt einen „Espresso-Gottesdienst“, kurz und (hoffentlich genügend) kräftig. Henning Grove begleitete uns mit der Gitarre (man kann auch Passionslieder rocken!). Schließlich mündete das Ganze in ein geselliges Beisammensein mit Suppe, Bratwurst vom Grill und dem einen oder anderen inspirierenden Getränk. Es war ein schöner Vor-



mittag, den wir unbedingt wiederholen sollten! Vielen Dank an das Team des „mittendrin“ für die Organisation und die Versorgung mit Speis und Trank!

*Gabriele Persch*

## Rückblick BibelTeilen

„Leuchten! – 7 Wochen ohne Verzagt-heit“ war das Motto der diesjährigen Fastenaktion in der Evangelischen Kirche. Und dieses Mal kam eine eine große Runde zusammen, um biblische Texte zu lesen und miteinander die Eindrücke dazu zu teilen. Mutmach-Worte, da waren wir uns einig, brauchen wir mehr denn je. Solche Worte können unseren Kleinmut in Zuversicht verwandeln und uns begleiten wie die Wolkensäule und die Feuersäule, die dem Volk Israel auf der Wanderung durch die Wüste mit ungewissem Ausgang angezeigt hat: Ihr seid nicht allein, Gott ist bei euch. Solche Worte können uns aufrichten, so dass sich unsere Perspektive weiten kann – so ging es der gekrümmten Frau, über die wir im Lukas-Evangelium gelesen hatten: Gottes Zuwendung kann spürbar sein und uns den Rücken stärken.

Worte, die Mut machen, können uns zum Strahlen, zum Leuchten bringen: So können wir Botschafter der Guten Nachricht sein, dass Gott Licht in das Dunkle in uns und um uns herum bringt. Und schließlich vermitteln solche Worte immer auch die Zuversicht: Selbst wenn Gott „für einen kleinen Augenblick“ nicht da zu sein scheint, ist seine Gnade und seine Barmherzigkeit doch so unermesslich groß, dass alles und alle einen Platz darin finden können.

Das waren unsere Texte: 2. Mose 13, 17-22; Lukas 13, 10-17; 2. Korintherbrief 4, 1-6; Jesaja 54, 7-10.

Im Herbst werden wir in eine 7. Runde BibelTeilen gehen. Ich freue mich, wenn Sie dabei sind!

*Gabriele Persch*

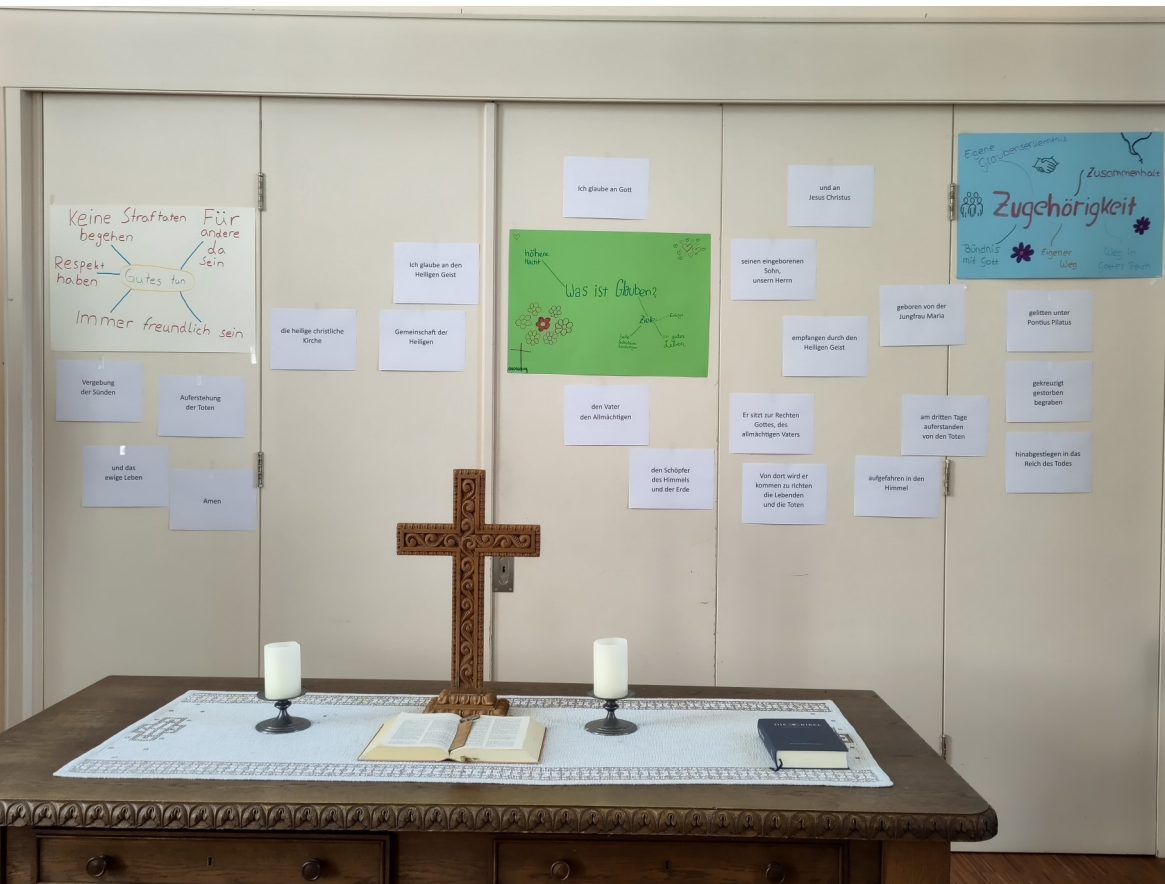
## Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Konfirmandinnen aus Reyershausen und Eddigehausen

Was ist Glauben? Eine schwierige Frage! Darauf gibt es keine schnelle und abschließende Antwort. Das haben wir im Konfirmandenunterricht gemerkt. Aber die Jugendlichen haben sich Gedanken darüber gemacht, was für sie jetzt wichtig ist und was sie gerade über ihren Glauben sagen können. Momentaufnahmen, die sie dokumentiert haben und zwischen die Aussagen des Glaubensbekenntnisses, das wir sonntags in

der Kirche sprechen, gehängt haben. Daraus entsteht ein Dialog zwischen Tradition und unserem Heute, der immer weitergehen kann. Die Gemeinde konnte einige eindrückliche Gedanken der Jugendlichen erfahren.

Am 21. Mai feierten die Jugendlichen in Reyershausen ihren Konfirmationsgottesdienst.

*Gabriele Persch*



## Konfirmation in Bovenden



Die Bovender Hauptkonfi-Gruppe präsentierte sich im April mit einem abwechslungsreichen Vorstellungsgottesdienst. Nach knapp zwei Jahren Konfi-Zeit, in denen die Gruppe von Gabi Persch, Uwe Völker und Stephan Knapmeyer begleitet wurde, teilten die 13 Konfis auf kreative Weise ihre Gedanken zum Thema Frieden mit der Gemeinde.

Am Vorabend der Konfirmation feierten sie gemeinsam mit ihren Familien Abendmahl – auch hier ging es um Frieden: Die biblische Geschichte von Jakob und Esau handelte von Versöhnung zwischen zerstrittenen Brüdern (Gen 33). In der Predigt stimmte Pastor Uwe Völker die Konfis und ihre Familien auf die Konfirmation ein, indem er die Bedeutung dieses Festes am Übergang in einen neuen Lebensabschnitt bedachte: Für ihn ist besonders der Segen Gottes für den wei-

teren Lebensweg wichtig. Die Lesungen und Gebete übernahmen die Konfis selbst und zeigten auf diese Weise, dass sie sich aktiv in Gottesdiensten beteiligen können.

Der Konfirmationsgottesdienst wurde dann am 7. Mai 2023 in der gut besuchten St. Martini – Kirche Bovenden gefeiert, die die Eltern der Konfis zuvor festlich mit Blumen geschmückt hatten. Bei den Liedern wurde die Gemeinde durch Anna Adam (Gesang) und Joachim Tuschinsky (Piano) begleitet. Beide gaben auch einige Vortragslieder zum Besten, die der Festgemeinde offenbar sehr gut gefielen. Da die Konfis an diesem Tag eine wichtige Station auf ihrem Lebensweg begingen, passte die von Harm Adam gelesene Emmaus-Geschichte: Zwei Jünger sind mit Jesus auf dem Weg und lassen sich von ihm begeistern (Lk 24). In der Dialog-Predigt begaben sich Pastor Uwe Völker und Vikar Stephan Knapmeyer auf eine „Lebenswanderung“ und nahmen gemeinsam ihre Ausrüstung unter die Lupe: Mit Gedanken zu Karte, Kompass, Snacks, Wanderstock und festem Schuhwerk verbanden sie alle 13 Konfirmationssprüche. Auf diese Weise wurde deutlich: Mit den Konfirmationssprüchen begleitet Gott die Konfis durch alle Lebenslagen. Vor dem Hintergrund dieser Botschaft wurde den Konfis dann jeweils ganz persönlich der Segen Gottes zugesprochen. Ihre Glückwünsche überbrachten sogleich

# RÜCKBLICK

Arno Schmidt vom Kirchenrat und Jan Fragel als Vertreter der Eltern. Gute Wünsche steckten auch in den Fürbitten, die fünf Elternteile gemeinsam vor Gott brachten. Nach dem feierlichen Auszug aus der Kirche war dann auf dem gut gefüllten Kirchplatz Gelegenheit, um ins Gespräch zu kommen und die frisch Konfirmierten zu beglückwünschen.

Liebe Konfirmierte,  
wir freuen uns mit Euch, dass Ihr diesen großen Schritt gemacht habt! Wir sind

dankbar, wenn Ihr euch aktiv in die Gemeinde einbringt - z.B. in der Jugendgruppe, als Taufpat\*innen oder Ehrenamtliche.

Wir als Evangelische Kirchengemeinde Bovenden gratulieren Euch allen ganz herzlich. Gottes Segen für Euren weiteren Lebensweg!

*Stephan Knapmeyer*



## Ostern in der St. Martini - Kirche

In diesem Jahr wurde Ostern auf ganz besondere Weise in der St. Martini – Kirche gefeiert: Zehn Konfis verbrachten die Nacht von Karsamstag auf Oster-sonntag im Altarraum der Kirche. Mit Isomatten und Schlafsäcken machten sie es sich gemütlich – auch wenn an Schlaf nicht zu denken war: Zu jeder halben Stunde wurde die Beleuchtung ausgeschaltet und eine Lesung bei Kerzenschein gehalten. Dabei wechselten sich Psalm-Lesungen mit der Passionsgeschichte Jesu ab. Dazwischen gab es Impulse von Vikar Stephan Knapmeyer: So

kamen die Konfis miteinander über tief-sinnige Fragen ins Gespräch, die in den Texten aufgeworfen wurden. Nach Phasen der Stille wurde die Kirche immer wieder singend erkundet, sodass jede\*r am Ende einen Lieblingsplatz in der Kirche gefunden hatte. Aber auch für Spiele, Papierflieger-Basteln und Verstecken war genug Zeit da. Snacks und Tee stärkten die Konfis in der Weise, dass alle die Nacht gut durchhielten. Früh morgens um kurz nach 4 war es dann soweit: Die Ostergeschichte von der Auferweckung Jesu stellte das Finale dieser besonderen



Bild: Knapmeyer



Osternacht dar. Beim gemeinsamen Singen von „Der Herr ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!“ ging jede\*r ein letztes Mal zu seinem oder ihrem Lieblingssort in der Kirche.

Auch nach neun Stunden in der Kirche wollte die Hälfte der Gruppe noch nicht nach Hause: Fünf Konfis blieben noch zum Osterfrühgottesdienst. Dieser Gottesdienst mit Diakon Wolfgang Ziehe begann in der Morgendämmerung draußen vor der Kirche an der Kreuzwegstation. Mit dem Licht der Osterkerze zog die Gemeinde in die Kirche – mithilfe der Konfis, die den Gottesdienstbesuchenden den Weg zu ihren Plätzen leuchte-

ten. Neben biblischen Lesungen, der Predigt – die mit einem österlichen Witz einsetzte – wurden Lieder gesungen, die die gemeinsame Freude über die Auferstehung Jesu zum Ausdruck brachten.

Da Ostern traditionell ein beliebter Taftermin ist, bot Diakon Ziehe auch eine Tauferinnerung mit persönlichem Zuspruch am Taufbecken an. Vom Dunkel der Nacht ins Licht des Tages – für diesen gemeinsamen Weg hatte sich das frühe Aufstehen wahrlich gelohnt!

*Stephan Knapmeyer*



Bild: Knapmeyer

## Sommerfestgottesdienst des Synodalverbandes Plesse



*Hann. Münden. Die Stadt an den drei Flüssen. Werra - Fulda - Weser.*

Wir laden herzlich ein zum Sommerfestgottesdienst am Sonntag, den **3. September 2023 um 11 Uhr** auf der **Freilichtbühne Tannenkamp in Hann. Münden**.

Seit ihrem Baubeginn 1929 hat die Freilichtbühne am Tannenkamp in Hann. Münden eine wechselvolle Geschichte. Zeiten kultureller Blüte wechselten mit einem in Vergessenheit geratenen Ort. Die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde hat diesen Ort als Gottesdienststätte unter freiem Himmel wiederentdeckt.

Seit 2005 wird der Ort nun auch regelmäßig für Gottesdienste, Konzerte, Märkte und Hochzeiten genutzt. Ein vielfältiger und geistreicher Ort. Darum lädt die Gemeinde Hann. Münden ihre Geschwistergemeinden zu einem gemeinsamen Sommerfestgottesdienst auf die Bühne ein. Ein Gottesdienst, viel Musik, Grillen, Kaffee und Kuchen erwarten die Gäste, um das Zusammengehörig-

keitsgefühl unserer Gemeinden zwischen Northeim und Hann. Münden zu stärken.

Beginn um 11 Uhr  
Ende gegen 13 Uhr

Anfahrt: A7 Abfahrt Hedemünden -> Richtung Hann. Münden -> Höhe Laubach Nebenstrecke Hann. Münden nutzen -> Ca. 1 Kilometer nach Ortseingang rechts Auffahrt zur Freilichtbühne. Achtung: An der Bühne begrenzte Parkmöglichkeiten. Parkmöglichkeit an der Straße. Kurzer Fußweg gut begehbar zur Bühne.

*Ernst-Ulrich Göttinges*



# Sommerfestgottesdienst des Synodalverbandes Plesse

11:00 Uhr ▶ Gottesdienst  
Freilichtbühne Tannenkamp

gemeinsamer Sommerfestgottes-  
dienst der Geschwistergemeinden

viel Musik, Grillen,  
Kaffee und Kuchen

Zusammengehörigkeitsgefühl der  
Gemeinden stärken.

Ende gegen 13 Uhr

**03.09.2023**  
**Hann. Münden**  
Freilichtbühne  
Tannenkamp

Anfahrt: A7 Abfahrt Hedemünden -> Richtung  
Hann. Münden -> Höhe Laubach Nebnstrecke  
Hann. Münden nutzen -> Ca. 1 Kilometer nach  
Ortseingang rechts Auffahrt zur Freilichtbühne.  
Achtung: An der Bühne begrenzte Parkmöglich-  
keiten. Parkmöglichkeit an der Straße. Kurzer  
Fußweg gut begehbar zur Bühne.



**Synodalverband Plesse**

Angerstein • Billingshausen • Bovenden • Eddigehausen • Etzenborn • Göttingen • Hann. Münden •  
Holzerode • Mackenrode • Northeim • Reyershausen • Sattenhausen • Spanbeck

# GOTTESDIENSTPLAN

<b>4. Juni</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - Vikar Knapmeyer, GD mit Taufe	<b>Eddigehausen</b> 09:30 Uhr - Vikar Knapmeyer
<b>11. Juni</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - D. Ziehe, zentraler Gottesdienst mit Chor	
<b>18. Juni</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - Pn. Persch  11:00 Uhr - KiGo im DBH	<b>Eddigehausen</b> 9:30 Uhr - Pn. Persch
<b>25. Juni</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 18:00 Uhr - D. Weiß, zentraler Gottesdienst	
<b>02. Juli</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - Vikar Knapmeyer, zentraler Familiengottesdienst, draußen vor dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus	
<b>09. Juli</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 15:00 Uhr - Pn. Persch / P. Völker / P. Göttges, zentraler Gottesdienst - Einführung Pastorin Gabriele Persch	
<b>16. Juli</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - D. Ziehe	<b>Eddigehausen</b> 09:30 Uhr - D. Ziehe
<b>23. Juli</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr- P. Völker	<b>Reyershausen</b> 09:30 Uhr - P. Völker
<b>30. Juli</b> Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr- Pn. Persch, zentraler Familiengottesdienst, draußen vor dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus	

# GOTTESDIENSTPLAN

6. August Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - D. Ziehe	<b>Eddigehausen</b> 9:30 Uhr - D. Ziehe
13. August Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - P. Völker	<b>Reyershausen</b> 09:30 Uhr - P. Völker
18. August Freitag	<b>Bovenden</b> 16:30 & 17:30 Uhr - P. Völker, Einschulungs-Gottesdienst	
20. August Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - Vikar Knapmeyer	<b>Eddigehausen</b> 09:30 Uhr - Vikar Knapmeyer
27. August Sonntag	<b>Bovenden</b> 11:00 Uhr - Pn. Persch, zentraler Familiengottesdienst, draußen vor dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus	

## HINWEIS:

Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen, die Mitteilungen im Göttinger Tageblatt und auf der Homepage Ihrer Kirchengemeinde.

# KIRCHE MIT KINDERN



Wo: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Bovenden

Wann: an den folgenden Sonntagen,  
jeweils 11-12 Uhr

- 18. Juni 2023
- 02. Juli 2023 - FamilienGD
- 27. August 2023 - FamilienGD

## Kleiderstube und Diakonisches Werk Bovenden



[www.diakonischeswerk-plesse.reformiert.de](http://www.diakonischeswerk-plesse.reformiert.de)

Göttinger Str. 38a, 37120 Bovenden, Tel.: 0551 / 820 93 97

Dragana Filipovic: Mo 09:00-12:00 Uhr  
[dragana.filipovic@reformiert.de](mailto:dragana.filipovic@reformiert.de)

Nicole Klinge: Mo, Mi, Fr 09:00-12:00 Uhr  
Nachmittags Termine nach Vereinbarung  
[nicole.klinge@reformiert.de](mailto:nicole.klinge@reformiert.de)

Sparkasse Göttingen: DE87 2605 0001 0028 2055 32

Kleiderstube Bovenden  
Göttinger Str. 38a, 37120 Bovenden  
Tel.: 0551/63 42 75 98

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 09:00-12:00 Uhr (Apr-Sep)  
Mo - Fr: 10:00-13:00 Uhr (Okt-Mär)  
Di, Do: 15:00-17:30 Uhr  
Sa: 10:00-13:00 Uhr

## Gemeinsame Aktion der Tafel Göttingen e.V. und dem Diakonischen Werk in Bovenden



Nicole Klinge (3. v. rechts) bei der Aktion #Wärmewinter

Durch einen Artikel in der Zeitung sind wir darauf aufmerksam geworden, dass die Tafel Göttingen e.V. mittlerweile mit einem Aufnahmestopp für Neuregistrierungen reagieren musste. Zustande kam dies durch eine erhöhte Kundennachfrage bei gleichzeitig verringerten Lebensmittelspenden.

Gerne wollten wir hier unterstützen. Durch die Aktion #Wärmewinter, für die das Diakonische Werk der Evangelisch-reformierten Kirche in Leer entspre-

chend Finanzmittel bereitgestellt hat, konnte dann das gemeinsame Projekt von der Tafel Göttingen e.V. und dem Diakonischen Werk der Evangelisch-reformierten Kirche Synodalverband Plesse ermöglicht werden.

Mit Hilfe dieser Finanzmittel wurden den Kundinnen und Kunden der Tafel Göttingen e.V. in Bovenden zweimal Tüten mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln gefüllt. Zudem gab es bei der zweiten Aktion einen Ostergruß in Form von Schokoladenhasen, Ostereiern und kleinen Präsenten für die Kinder. Es wurde auf das Angebot der Kleiderstube und der kostenlosen Sozialberatung aufmerksam gemacht und es entstanden nette, ungezwungene Gespräche, gute Laune und interessante Verbindungen. Die Zusammenarbeit mit der Tafel Göttingen e.V. war sehr herzlich und unterstützend. Wir haben uns sehr über diese gelungene und hilfreiche Aktion gefreut.

Vielen Dank nochmals an alle Beteiligten!

*Nicole Klinge*

### Diakonisches Werk Bovenden

Nicole Klinge

Tel.: 0551/820 93 97

[nicole.klinge@reformiert.de](mailto:nicole.klinge@reformiert.de)

### Tafel Göttingen e.V.

Tel.: 0551/51303

[info@tafelgoettingen.org](mailto:info@tafelgoettingen.org)

## Neuer Lebensabschnitt: Ruhestand



Seit dem 1. Mai bin ich im Ruhestand. „Mit 66 Jahren“, so sang einst Udo Jürgens, „da fängt das Leben an“. Ich bin gespannt!

Wenn ich auf mein berufliches Leben zurückblicke, so kann ich sagen: Ich hatte Glück und ich bin sehr dankbar für eine berufliche Tätigkeit, die mich ausgefüllt und erfüllt hat.

Ich durfte nach dem Abitur Sozialwissenschaften studieren und mich mit gesellschaftspolitischen Theorien und Analysen beschäftigen. Früh hat mich schon die Frage nach sozialer Gerechtigkeit beschäftigt.

Nach dem Abschluss meines Studiums waren die Berufsperspektiven für Dipl. - Sozialwissenschaftler nicht so rosig. Nach einer Zusatzausbildung zur EDV-Anwendungsorganisatorin habe ich eine von der Agentur für Arbeit geförderte Stelle in der Refo in Göttingen begon-

nen. Das war 1987 und es ging um die Einführung der EDV in der Gemeindeverwaltung.

Bis dahin hatte ich wenig Kontakt und Berührungspunkte zum Leben in einer Kirchengemeinde. Es hat mir gefallen und imponiert, dass ich mich auch als „Kirchenferne“ angenommen und akzeptiert wusste.

Auch wieder glückliche Fügung für mich, 1991 konnte ich die Diakonieleitung übernehmen und so meinen Wunsch, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen, verwirklichen.

Ich bin dankbar, dass die damals zuständigen Pastoren und Presbyteriumsmitglieder mir dieses Vertrauen entgegengebracht haben. Wichtig und stärkend war auch die Begleitung meiner Arbeit durch den Diakonie-Ausschuss und die Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk unseres Synodalverbandes.

Im Laufe der Jahre hatte ich die Möglichkeit, den diakonischen Bereich in der Refo Göttingen mitzugestalten. Mein Hauptanliegen war das Angebot der Allgemeinen Sozialberatung, als offene Tür der Gemeinde für Menschen in Notlagen und in besonderen Lebenssituationen. Ich bin dankbar für die vielen Menschen, die ich begleiten durfte, und für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Daneben lag mir die Fortführung unseres Kleiderladens in Zusammenarbeit



mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sehr am Herzen.

Schätzen gelernt habe ich auch das Nebeneinander von Gemeindearbeit und Sozialer Arbeit. Die Gemeinschaft und das Miteinander im Frauen- und Männerkreis, die Organisation von Gemeindevoranstaltungen, unsere Weihnachtsplätzchen-Aktion möchte ich nur beispielhaft für die Vielfältigkeit meiner Aufgabenbereiche nennen.

2016 habe ich im Diakonischen Werk unseres Synodalverbandes in Bovenden die Mutter/Vater/Kind/Kuren-Beratung und die Ausrichtung der gemeinsamen Senior\*innenfreizeiten übernommen. Ich bin dankbar für die Begegnungen und das Vertrauen, das mir die Väter und Mütter entgegengebracht haben und ich freue mich, dass diese wichtige Arbeit von Nicole Klinge weitergeführt werden kann.

Die Senior\*innenfreizeiten waren immer ein Ort, wo sich Menschen aus verschiedenen Gemeinden unseres Synodalverbands begegnen und gemeinsam Erholung und Gemeinschaft erleben konnten. Dankbar bin ich besonders Peter Burkhardt, der mir von Anfang an in der Freizeitleitung mit Rat und Tat zur Seite stand. Unsere Senior\*innenfreizeiten sind ein wichtiges Angebot für Menschen, die nicht mehr so ohne weiteres alleine verreisen können und im Alltag oft alleine sind. Unser Präses Ernst-Ulrich Göttges hat wunderbarerweise gemeinsam mit seiner Frau Juliane die Freizeitleitung übernommen.

Rückblickend kann ich nur sagen, dass ich von Herzen dankbar bin für das gute kollegiale und wertschätzende Miteinander in der Refo und im Diakonischen Werk. Und es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass die Arbeit weitergeführt wird und in guten Händen ist.

Ob in der Refo oder Synodalverband, es sind doch über die Arbeit hinaus Verbundenheit entstanden, die weiterbestehen bleiben und die ich sehr schätze.

So sage ich an dieser Stelle „Tschüss“ und bis bald.

*Brigitte Beinlich*

## Pastor Detlef Geiken als Vakanzvertretung



Liebe Gemeinde!

Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen:  
Ich bin Pastor Detlef Geiken.

Nach der Pensionierung von Pastor Rene Lammer bin ich seit dem 1. April 2022 der Vakanz-Vertreter in den Kirchengemeinden

meinden Northeim und Angerstein und seit dem 1. März 2023 auch in der Gemeinde Reyershausen, bis Pastor Werner Lategan am 1. August dieses Jahres als Pastor Coll. in den drei Gemeinden seine Arbeit aufnimmt.

Ich bin 1964 in Emden geboren und dort auch aufgewachsen. Nach den Jahren des Zivildienstes in Hamburg und Wuppertal und des Studiums in Wuppertal, Münster und Tübingen sowie des Vikariates in Ostfriesland bin ich seit dem Jahre 2000 Pastor in den Gemeinden Holzerode, Spanbeck und Billingshausen, die am 1. Januar 2023 zur Evangelischen Kirchengemeinde Holzerode-Spanbeck-Billingshausen fusioniert sind.

Meine Frau Andrea und ich haben drei erwachsene Kinder und wohnen in Spanbeck.

*Detlef Geiken*

## Das Kindergottesdienst-Team sucht Verstärkung

Der Kindergottesdienst findet einmal im Monat sonntags im Dietrich-Bonhoeffer-Haus statt. Zur Vorbereitung und Gestaltung sucht das Team neue Mitarbeitende, die sich gerne einbringen mögen. Es geht darum, biblische Geschichten anschaulich zu erzählen, miteinander durchs Kirchenjahr zu gehen und gemeinsam eine kindgerechte Form des Gottesdienstes mitzugestalten.

Wenn du Lust auf diese wichtige Aufgabe hast und nähere Infos haben möchtest, melde dich gerne bei Julia Range (Tel. 0172-526 24 20). Wir freuen uns, wenn du mit ins Team kommst!

*KiGo-Team*

## Kurzvorstellung Werner Lategan

Mein Name ist Werner Lategan. Ursprünglich Lategahn, wie auch heute im Ruhrgebiet, wo meine Vorfahren herkommen. Im August beginne ich eine P.coll-Zeit in den Gemeinden Northeim, Angerstein und Reyershausen und ich freue mich sehr über die Möglichkeit, im Synodalverband Plesse zu arbeiten.

Ich bin in Kapstadt, Südafrika geboren und bis jetzt lebte, studierte und arbeitete ich in Südafrika, den Niederlanden, Simbabwe und Belgien. Im Jahr 2009 promovierte ich an der Universität Groningen in den Niederlanden und seit 2011 arbeite ich als Pastor in der Vereinigten Protestantischen Kirche in Belgien.

Ich bin reformiert aufgewachsen, aber ökumenisch orientiert. Meine Partnerin Odile ist evangelisch. In Belgien ist eine ökumenische Ausrichtung wichtig, weil Reformierte, Lutheraner und Anglikaner zusammen nur etwa ein Prozent der Bevölkerung ausmachen. Deswegen bin ich sehr gespannt auf das Bovender Modell. Auch der interreligiöse Dialog liegt mir am Herzen. Wie Mahatma Gandhi einmal sagte: „Es gibt keinen Weg zum Frieden, Frieden ist der Weg“.



Belgisch-Limburg verlasse ich mit schönen Erinnerungen. Der Schritt nach Deutschland ist eine neue Herausforderung und ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen und Gedanken auszutauschen.

*Werner Lategan*

# VERSCHIEDENES

## Belastendes abgeben - Ermutigendes mitnehmen

Auch in diesem Jahr haben wir uns als Evangelische Kirchengemeinde an der Aktion „Auf dem Weg zur Auferstehung“ der Göttinger katholischen Gemeinden beteiligt.

Anna Bosse, Peter Schlichting, Andreas Fumfél, Matti Sommerfeld und Gabriele Persch haben eine Weg-Station an der St. Martini-Kirche gestaltet.

Wer wollte, konnte Sorgen-Zettel und Gebete aufschreiben und in einen Briefkasten werfen. Mit einem „Stein“ in der Mauer konnte man seine Klagen symbolisch abgeben. Unter der Jahres-

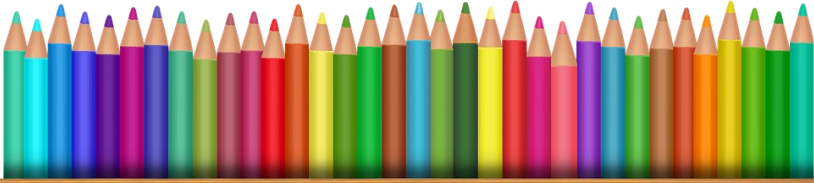
lösung Du bist ein Gott, der mich sieht waren Segenskarten und Mutmach-Steine zu finden, die man mitnehmen konnte - als Ermutigung und Zuspruch.

So einfach abbauen werden wir diese Station nicht - wir werden sie nach Pfingsten immer wieder mit neuen Inhalten versehen.

Vielen Dank an die mitdenkenden und mitarbeitenden Männer und an die ebenfalls kreativ unterstützende Anna für das Engagement!

*Gabriele Persch*





*Unsere Termine in der Sommerzeit:*

- 02.06. Sport-Sommerfest
- 27.06. Erste-Hilfe-Kurs für die Vorschulkinder
- 13.07. "Rauskrabbeln" der Krippenkinder
- 14.07. "Rausschmiss" der Vorschulkinder
- Sommerferien  
17.07. bis 08.08.



# SOMMERFEST

IN DER  
KITA EDDIGEHAUSEN

am 01.07.23

von 14<sup>00</sup> bis 17<sup>00</sup> Uhr

für das leibliche  
Wohl sorgen der  
Förderverein und die  
Eltern

Spiel, Spaß und Aktionen  
auf dem  
Kita-Gelände



## Besuch beim Käsehof in Landolfshausen

Nach einigen Jahren Pause war es dieses Jahr nun endlich wieder soweit und die Kindergartenkinder konnten einen Ausflug zum Käsehof machen.

Morgens früh ging es an 2 Tagen mit dem Bus nach Landolfshausen. Alleine das war schon sehr aufregend für die Kinder, denn einige von ihnen waren zuvor noch nie Bus gefahren.

Dort angekommen, nahmen die Mitarbeiter\*innen uns ganz herzlich in Empfang und in den Kleingruppen erhielten wir die wichtigsten Informationen (Wo sind wir? Warum heißt der Hof Käsehof? Wer lebt hier? Und einiges mehr.) sowie die Verhaltensregeln im Umgang mit den Tieren.

Dann ging es endlich zu den Ziegen und Schafen sowie deren Lämmern. Die kleinen Zicklein waren teilweise schon sehr aufgeweckt und natürlich mega neugierig. Das hielt jedoch kaum ein Kind davon ab, in den Stall zu klettern und die Tiere zu streicheln.

Nach einer Frühstückspause am Lagerfeuerplatz wechselten die Kleingruppen ihre Bereiche. Am Ende durften wir noch zu den Muttertieren auf die Weide, um sie dort etwas zu striegeln oder einfach aus der Entfernung zu beobachten.

Um 12 Uhr holte uns der Bus dann (leider viel zu früh) wieder ab und fuhr uns in den Kindergarten.



Dank der tollen Elternunterstützung war es wirklich für alle ein sehr gelungener und entspannter Ausflug.

Im nächsten Jahr sind wir sicher wieder mit dabei.

*Das Kiga-Team*

## Neues vom Hort

Der Hort in Eddigehausen hat sich auch mit dem Thema der 4 Elemente beschäftigt. Feuer, Wasser, Erde und Luft wurden von den Kindern bildlich gestal-

tet und animierten zu vielen Gesprächen und Diskussionen.

### Das Hort-Team





## Große Pflanzaktion im Garten

In den letzten Wochen wurde das Hochbeet im Kindergarten für die neuen Pflanzen vorbereitet. Die Kinder haben fleißig umgegraben, die Erde wieder gelockert und dabei viele Helfer gefunden: die Regenwürmer.

Dann ging es ans Säen. Mit viel Elan wurden Setzlinge, Samen und kleine Pflanzen in die Erde gesetzt und begossen.

Jetzt warten wir gespannt auf Möhren, Radieschen, Kohlrabi, Fenchel, Erdbeeren und Zuckerschoten. Wir freuen uns schon auf die Ernte!

*Das Kiga-Team*



## Ev. Kindertagesstätte Eddigehausen hat noch Hortplätze frei



Liebe Eltern, Liebe Kinder,  
in der Kita Eddigehausen haben wir noch Hortplätze frei.

Im Hort gibt es Mittagessen, individuelle Hausaufgabebetreuung und viele Angebote und Spielmöglichkeiten. In den Fe-

rien gibt es eine Betreuungszeit von 8-17 Uhr. Unsere vielseitigen Angebote richten sich auch nach den Wünschen der Kinder. Das Personal besteht aus ausgebildeten Fachkräften.

*Viele liebe Grüße Euer Hort-Team*

Ev. Kindertagesstätte Eddigehausen  
Unterer Hainberg 7  
37120 Eddigehausen  
Tel.: 05594-287  
kita.eddigehausen@reformiert.de  
www.eddigehausen.reformiert.de

# GRUPPEN UND KREISE

## Gottesdienstprojekt

Wann: nach Vereinbarung  
Wo: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Kontakt: Henning Grove  
Tel. 0551 - 820 59 81

## Kirchenchor

Wann: jeden Mittwoch, 19:45 Uhr  
Wo: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Kontakt: Sabine Birkenfeld  
Tel. 0551 - 81766



## Bibelkreis

mit Pastor i.R. Kubik und Pastor i.R. Stresing  
Wann: 1. Dienstag des Monats, 19:30  
Wo: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Kontakt: Pastor i.R. Stresing, Tel. 0551 - 83293

## Basargruppe

Wann: Nach Vereinbarung  
Wo: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Kontakt: Gisela Schmidt  
Tel. 0551 - 83 82 38



## Rentnerband

Wann: donnerstags, 10- 12 Uhr  
Wo: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Kontakt: Henning Grove, Tel. 0551 - 820 59 81

## Trommeln in Eddigehausen

Wann: dienstags um 18 Uhr  
Wo: Im Gemeindehaus Eddigehausen  
Kosten: 7€ pro Unterrichtsstunde  
Kontakt: Christina Jacobi (05594/804652  
info@christina-jacobi.de)

## Posaunenchor - "Bläserkreis Plesse"

Wann: montags, 19:00 Uhr  
Wo: Gemeindehaus Eddigehausen  
Kontakt: Dagmar Jungkind  
Tel. 0170 2785347



## Jugendgruppe

Wann: freitags von 18 bis ca. 21 Uhr  
Wo: im Jugendraum des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses  
Instagram: @jbc.plesse  
Kontakt: Gabiriele.Persch@reformiert.de  
Stephan.Knapmeyer@evlka.de

## Jugend-Band Don't Care

Wann: freitags, 16:30- 18:30 Uhr  
Wo: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Kontakt: Henning Grove  
Tel. 0551 - 820 59 81

## Gittarenunterricht

Wann: nach Vereinbarung  
Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Kontakt: Henning Grove, Tel. 0551 - 820 5981



## Ab März ist das Kirchenbüro in Eddigehausen nicht mehr besetzt!

### Kirchengemeinde Reyershausen

Kirchenbüro: In der Alten Schule , Am Kirchberge 2, 37120 Bovenden-Spanbeck  
Brigitte Schwarz (dienstags 16:00-18:00 Uhr)

Tel.: 05594-505 E-Mail: plessegemeinden@reformiert.de

oder direkt an Pastor Detlef Geiken

Heerhof 1, 37120 Bovenden

Tel.: 05594-505 E-Mail: pastorengeige@t-online.de

### Kirchengemeinde Eddigehausen

Bitte wenden Sie sich an das Kirchenbüro Bovenden (donnerstags 08:00-15:00 Uhr)  
Rathausplatz 4, 37120 Bovenden

Tel.: 0551-81 355 E-Mail: evang.kg.bovenden@gmx.de

oder direkt an Pastorin Gabriele Persch

Tel.: 0171-75 46 748 E-Mail: gabriele.persch@reformiert.de

### Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich zum 1.3., 1.6., 1.9. und 1.12.

Herausgegeben im Auftrag der Kirchenräte der Ev. Kirchengemeinden  
Bovenden, Eddigehausen und Reyershausen

V.i.S.d.P.: Pastor U. Völker

Mitarbeit: P. Burkhardt, S. Eigner-Thiel, M. Lühmann, G. Persch, J. Range, H. Reddehase, Ch. Schlichting,  
P. Schlichting, U. Völker, W. Ziehe,

Layout: D. Filipovic

Anzeigen: B. Lippitz

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Persönlich und vertrauensvoll.  
Ihr Wegbegleiter im Trauerfall,  
beratend und unterstützend an Ihrer Seite.  
Bestattungen mit Herz.

**J. GESECUS - BESTATTUNGEN**

PERSÖNLICH. VERTRAULICH. EMPATHISCH.

Feldtorweg 3, 37120 Bovenden

Telefon 0551 – 900 366 55

www.gesecus-bestattungen.de



## **Eine Taufe, Trauung, Goldene Hochzeit, usw. anmelden ...**

... können Sie bei Pastorin Gabriele Persch, Pastor Uwe Völker, Pastor Detlef Geiken und Diakon Wolfgang Ziehe. Tipp: Je früher, desto besser!

## **Patenscheine, Taufbescheinigung etc. ...**

... bekommen Sie im Kirchenbüro Ihrer Gemeinde (s. letzte Seite des Gemeindebriefes)

## **Wenn Sie seelsorgliche Beratung wünschen ...**

... wenden Sie sich an Ihre Pastorin/Ihren Pastor/Diakon. Sollten Ihre Pastoren einmal nicht erreichbar sein, hilft Ihnen die Telefonseelsorge Tag und Nacht weiter (gebührenfrei unter 0800-1110111). Für Kinder und Jugendliche gibt es von Montag bis Freitag, jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr, das Kinder- und Jugendtelefon unter 0800-1110333.

## **Wenn Sie diakonische Hilfe benötigen ...**

... sprechen Sie Ihren Kirchenrat oder Ihre Pastorin/Ihren Pastor/Diakon an. Sie können sich auch an das Diakonische Werk in Bovenden wenden, Kontakt s. S. 22

## **Wenn Sie in die Kirche eintreten möchten ...**

... wenden Sie sich an die Pastorin oder den Pastor/Diakon Ihres Vertrauens.

## **In der christlichen Gemeinde teilen wir Freud und Leid ...**

... deshalb veröffentlichen wir die Kasualien in unserem Gemeindebrief. Wenn Sie das nicht möchten, wenden Sie sich bitte an Ihr jeweiliges Kirchenbüro.

## **Wenn Sie unsere Arbeit vor Ort finanziell unterstützen möchten ...**

... nutzen Sie für Spenden gern das Konto Ihrer Kirchengemeinde (s. letzte Seite des Gemeindebriefes). Bitte geben Sie den jeweiligen Verwendungszweck an. Alle Spenden sind steuerlich absetzbar.


## **Wenn Sie Wünsche oder Kritik haben ...**

... wenden Sie sich an Ihren Kirchenrat oder an Ihre Pastorin/Ihren Pastor/Diakon. Nicht alles kann man ändern, manches aber schon.

# Füllgrabe GRABMALE

Kompetente Dienstleistung rund um den Naturstein



- Individuelle Gestaltung von Grabmälern und Grabanlagen
- Steinbildhauerei für Natursteinarbeiten aller Art
- Direkt am Friedhof 

Maschweg 2 | 37120 Bovenden

Tel. 0551 81859

info@fuellgrabe-grabmale.de

[www.fuellgrabe-grabmale.de](http://www.fuellgrabe-grabmale.de)



*Allein zu sein. Drei Worte, leicht zu sagen,  
und doch so schwer.  
Wir sind mit unserer langjährigen  
Erfahrung für Sie da,  
wenn Sie uns brauchen*

*Ihre Ansprechpartnerin  
Frau Petra Ahlbrecht*

Erd-, Feuer-, See- und  
Waldbestattungen



AHLBRECHT  
Bestattungen

Industriestraße 12  
37120 Bovenden

☎ 05 51 / 85 52

- Vertrauen
- Verständnis
- Verlässlichkeit

Böhmer **Sanitär**  
GmbH

Geschäftsführer  
Thomas Kutscher

Feldtorweg 5  
37120 Bovenden  
Telefon 05 51/81137  
Fax 05 51/82774

Heizung  
Gas  
Wasser  
Sanitär  
Installation  
Klempnerei





# KONTAKT

## Bovenden





<https://ev-kirche-bovenden.wir-e.de>  
Sparkasse Göttingen, IBAN: DE56 2605 0001 0028 2055 08

Rathausplatz 4, 37120 Bovenden





### Pastorin (ev. ref.)

 Gabriele Persch  0171-75 46 748  
 Narzissenweg 28, 37434 Bodensee  
 gabriele.persch@reformiert.de





### Pastor (ev. luth. - Kirchenratsvorsitz)

 Uwe Völker  0551 - 82 07 23 95  
 Liegnitzer Str. 2, 37120 Bovenden  
 voelker-bovenden@t-online.de



### Diakon (ev. luth.)

 Wolfgang Ziehe  0551 - 53 13 91 1  
 Albert-Einstein-Str. 38, 37075 Göttingen  
 w.ziehe@t-online.de


### Vikar (ev. luth.)

 Stephan Knapmeyer  0551-50 42 49 46  
 Görlitzer Str. 16, 37120 Bovenden  
 stephan.knapmeyer@evlka.de





### Küster

 Uwe Bonitz  0157 - 88 13 60 71  
 uwe.bonitz@gmx.de





### Kirchenbüro (Rathausplatz 4)

 Do 08:00 - 15:00 Uhr  
 Dragana Filipovic  0551 - 81 35 55  
 evang.KG.Bovenden@gmx.de

### Rechnungsstelle (Dietrich-Bonhoeffer-Weg 2)

 Mo-Do, 09:00-17:00 Uhr; Fr nach Vereinbarung  
 Heike Reddehase  0551 - 38 15 878  
 heike.reddehase@reformiert.de

### Ev. KiTa Bovenden

[www.kita-bovenden.de](http://www.kita-bovenden.de)  
 Jana Fall  0551 - 84 14  
 Rathausplatz 4, 37120 Bovenden  
 kita.bovenden@reformiert.de










## Eddigehausen

[eddigehausen.reformiert.de](http://eddigehausen.reformiert.de) Rathausplatz 4, 37120 Bovenden  
Sparkasse Göttingen, IBAN: DE69 2605 0001 0028 2060 50




## Reyershausen

[reyershausen.reformiert.de](http://reyershausen.reformiert.de) Am Kirchberge 2, 37120 Bovenden-Spanbeck  
Volksbank Kassel Göttingen, IBAN: DE10 5209 0000 0047 0245 01

### Reyershausen: Kirchenbüro (in der Alten Schule)

 Am Kirchberge 2, 37120 Bovenden-Spanbeck  
 Brigitte Schwarz  05594-505  Di 16-18 Uhr  
 plessegemeinden@reformiert.de  
 Pastor Detlef Geiken (Vakanzvertretung)  05594-505  
 Heerhof 1, 37120 Bovenden-Spanbeck  
 pastorengeige@t-online.de

### Eddigehausen: Kirchenbüro (Rathausplatz 4)

 Do. 08:00-15:00 Uhr  0551-81 355  
 evang.kg.bovenden@gmx.de  
oder Pastorin Gabriele Persch, siehe Bovenden  
**Küsterin (Eddigehausen)**

 Elisabeth Fraatz-Riegel  0551-82435


## Synodalverband Plesse

 Göttinger Straße 38a, 37120 Bovenden





### Präses (Kirchenratsvorsitz Eddigehausen)

 Ernst-Ulrich Göttges  05541 - 44 43  
 eugoettges@t-online.de





### Jugendreferentin

 Gabriele Persch, siehe Bovenden

### Ev. KiTa Eddigehausen

[eddigehausen.reformiert.de/kindergarten](http://eddigehausen.reformiert.de/kindergarten)  
 Maren Scheerschmidt-Krüger  05594-287  
 Unterer Hainberg 7, 37120 Bovenden  
 kita.eddigehausen@reformiert.de




### Ev. KiTa „Grubenwichtel“

 Elvira Baun  05594 - 344  
 Schulstr. 6, 37120 Bovenden  
 kiga.grubenwichtel@reformiert.de

### Vermietung Gemeindehaus Reyershausen

 Ulrike Eckes  05594 - 521

### Büro

 Di 09:00 - 12:00 Uhr  
 Dragana Filipovic  0551 - 82 09 396  
 dragana.filipovic@reformiert.de  
<https://synodalverband-plesse.reformiert.de>